Fo	ren – dritte Runde: 13:15 – 13:45 Uhr	
1	Wenn die Lust zum Lernen fehlt Tipps zum Umgang mit unmotivierten Kindern Regine Lang, Diplom-Psychologin	704
2	Miteinander reden – miteinander leben Kommunikationstraining und Teamentwicklung Kevin Koldewey, Sozialpädagoge	705
3	Getestet? Hochbegabt! Was nun? Ein Testergebnis und seine möglichen Folgen Gerlinde Wöger-Finkbeiner	706
4	Hochbegabung und Perfektionismus Wie Eltern ihr Kind begleiten können Daniela Heiser, Erzieherin und Begabungspädagogin	707
5	Elterngesprächskreis Warum der Austausch unter gleichgesinnten Eltern wichtig ist Alexandra Leuchtenberg, Leiterin des Elterngesprächskreis	708
6	Fördermodell der (Hoch-)Begabtenklasse Erfahrungen und Perspektiven aus Lehrersicht Colin Schäffer, Lehrer am FSG	709
7	Begabungsförderung mit dem Talentportfolio Bojana Sarenkapa, Diplom-Soziologin Dzemal Sarenkapa, Begabungspädagoge	801
8	Am Samstag forschen – und mehr Das Schülerforschungslabor Kepler-Seminar für Kl. 5-12/13 Dr. Alexander Urban und Bernd Horlacher, Stuttgart	802
9	Hochbegabung und AD(H)S Besonderheiten bei der Diagnostik und Behandlung Christine Frotscher, Diplom-Psychologin	803
10	Aggressivität bei hochbegabten Kindern erkennen – verstehen – helfen Ania Sündermann, Lehrerin an Grundwerkrealschule	804

Projektleiterin und Ansprechpartnerin

Inquelde Scholz

E-Mail: ritterburg@t-online.de Internet: www.ingvelde-scholz.de

Technikleitung

Alexander Reiner

Veranstaltungsort

Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach Schulstraße 34 71672 Marbach am Neckar

Keine Anmeldung – Kostenfreie Veranstaltung Die Teilnehmer/-innen bekommen auf Anfrage ein schriftliches Zertifikat, dass sie die Veranstaltung besucht haben.

Download des Programms

www.dghk.de www.fsg-marbach.de www.hbkinder.org www.ingvelde-scholz.de www.lvh-bw.de www.kepler-seminar.heidehof-stiftung.de

Anfahrt

http://www.fsg-marbach.de/index.php?id=anfahrt

Kooperationspartner















Marbach am Neckar Samstag, 13. Oktober 2018 im Friedrich-Schiller-Gymnasium 09.00 bis 15.30 Uhr

Infos, Beratung und Austausch rund ums Thema **Begabtenförderung**

für Jugendliche, Eltern, Erzieher, Lehrkräfte, Psychologen und Sozialpädagogen sowie weitere interessierte Teilnehmer/-innen

Der 4. Infotag Begabtenförderung ...

- ... widmet sich vielfältigen Themen: Diagnostik, Beratung und Förderung.
- ... nimmt verschiedene Lebensphasen und Kontexte in den Blick: Familie, Kindergarten, Schule, Studium u.a.
- ... thematisiert entwicklungspsychologische und individuelle Fragestellungen: Pubertät, Perfektionismus, mögliche Teilleistungsschwächen usw.
- ... bezieht neben der intellektuellen (Hoch-)Begabung auch weitere Aspekte der Persönlichkeitsentwicklung ein, wie z.B. Kommunikation, Motivation etc.

Fachleute aus der Praxis stellen jeweils in einem kurzen Impulsvortrag wichtige Aspekte ihres Themenbereiches vor und eröffnen praxisorientierte Perspektiven. Die Besucher/-innen können durch die parallel stattfindenden Foren individuelle Schwerpunkte setzen. Für jede und jeden ist etwas Passendes dabei!

Programm

09:00 - 09:30	Anreise und Austausch (Foyer vor dem großen Musiksaal)
09:30 – 09:45	Begrüßung, Dank und Einstimmung (Großer Musiksaal)
09:45 – 10:30	Leistung macht Schule: Kick off! (großer Musiksaal)
10:45 – 11:15	Foren – erste Runde
11:30 – 12:00	Foren – zweite Runde
12:00 – 13:00	Mittagspause (Aula)
13:15 – 13:45	Foren – dritte Runde
14:00 – 15:00	Im Gespräch – Interview mit special guest: Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann (Großer Musiksaal)
15:00 – 15:30	Gemütlicher Ausklang (Aula)

Foren – erste Runde: 10:45 – 11:15 Uhr

10	Tell – elste Rulide. 10.43 – 11.13 Olli	
1	Begabte Mädchen: Unerkannt und unterschätzt Zum Umgang mit begabten Mädchen Regine Lang, Diplom-Psychologin	704
2	Begabte Jungen im Blick Jungenförderliche Erziehung und Begleitung Kevin Koldewey, Sozialpädagoge	705
3	Testen? Ja oder Nein? Diagnoseverfahren zur Identifikation Hochbegabter Jenny Sauer, Psychologin (Master of Science)	706
4	Define your future: Studium im Ausland?! Tipps aus der Praxis für die Praxis Lea Baltussen, project access, Coreteam Deutschland	707
5	Hochbegabte mit Lernproblemen Fallbeispiele aus der Praxis Schulpsychologische Beratungsstelle Ludwigsburg	708
6	Pubertät – eine schwierige Lebensphase Anregungen für Eltern mit (hoch)begabten Kindern Jürgen Sauter, Lehrer am FSG	709
7	Exzellenzinitiative für leistungsstarke Schüler, die mehr leisten können und weiterkommen wollen Ingvelde Scholz, Lehrerin am FSG und Fortbildnerin	801
8	Umgang mit begabten Kindern in Asien Blick über den deutschen Tellerrand Dr. Michaela Duhme, Kinderphilosophin	802
9	In Schule und Studium Begabungen entfalten Erfahrungsbericht eines jungen Erwachsenen Julius Schölkopf, ehemaliger Schüler des FSG	803
10	Hochbegabt und schwache Schulleistungen Anregungen für den Umgang in der Familie	804

Foren - zweite Runde: 11:30 - 12:00 Uhr

10	Ten Effecte Rander 11.50 12.00 om	
1	Wenn die Lust zum Lernen fehlt Tipps zum Umgang mit unmotivierten Kindern Regine Lang, Diplom-Psychologin	704
2	Begabte Jungen im Blick Jungenförderliche Erziehung und Begleitung Kevin Koldewey, Sozialpädagoge	705
3	Testen? Ja oder Nein? Diagnoseverfahren zur Identifikation Hochbegabter Jenny Sauer, Psychologin (Master of Science)	706
4	Hochbegabte Kinder im Kindergarten Anregungen aus der Praxis für Erzieher/-innen Daniela Heiser, Erzieherin und Begabungspädagogin	707
5	Hochbegabt und trotzdem Probleme? Fallbeispiele aus der Praxis Schulpsychologische Beratungsstelle Ludwigsburg	708
6	Das sogenannten Drehtürmodell Schüler in einzelnen Fächern fördern und fordern Jürgen Sauter, Lehrer am FSG	709
7	Stipendienprogramme: Infos und Tipps für Schüler/-innen, Lehrkräfte und Eltern Ingvelde Scholz, Lehrerin am FSG und Fortbildnerin	801
8	Begabt und schwach in Mathe? Wie man betroffenen Kindern helfen kann Nicole Finger, Dyskalkulietrainerin	802
9	In Schule und Studium Begabungen entfalten Erfahrungsbericht eines jungen Erwachsenen Julius Schölkopf, ehemaliger Schüler des FSG	803

10 Ausgrenzung und Mobbing in der Schule

Ursachen, Folgen, Maßnahmen

Dr. Jens Dünkel